

Copper Mountain Mining gibt Finanzergebnisse für das 3. Quartal 2021 bekannt

Vancouver, British Columbia - 1. November 2021 - Copper Mountain Mining Corporation (TSX: CMMC | ASX:C6C) (das "Unternehmen" oder "Copper Mountain" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/consolidated-uranium-inc/>) meldet starke Finanz- und Betriebsergebnisse für das dritte Quartal 2021. Alle Währungen sind in kanadischen Dollar, sofern nicht anders angegeben. Alle Ergebnisse werden auf 100%-Basis berichtet. Die Finanzberichte des Unternehmens und die Management's Discussion & Analysis ("MD&A") sind unter www.CuMtn.com und www.sedar.com verfügbar.

HIGHLIGHTS

- Die Produktion im dritten Quartal 2021 betrug 26,3 Millionen Pfund Kupferäquivalent (bestehend aus 22,4 Millionen Pfund Kupfer, 7.449 Unzen Gold und 134.987 Unzen Silber).
- Die C1-Cash-Kosten⁽¹⁾ pro Pfund Kupfer, das im dritten Quartal 2021 produziert wurde, betrugen 1,50 US\$, die All-in Sustaining Cost (AISC) ⁽¹⁾pro Pfund Kupfer 1,77 US\$ und die All-in Cost (AIC) ⁽¹⁾pro Pfund Kupfer 2,17 US\$.
- Die Einnahmen im dritten Quartal 2021 beliefen sich auf 137,2 Millionen US-Dollar aus dem Verkauf von 24,4 Millionen Pfund Kupfer, 8.308 Unzen Gold und 142.128 Unzen Silber, abzüglich der Preisanpassungen.
- Der Bruttogewinn für das dritte Quartal 2021 betrug 66,6 Millionen US-Dollar.
- Der Nettogewinn belief sich auf 25,8 Millionen US-Dollar bzw. 0,08 US-Dollar je Aktie, der bereinigte Nettogewinn ⁽¹⁾auf 41,4 Millionen US-Dollar bzw. 0,20 US-Dollar je Aktie⁽¹⁾.
- Der Cashflow aus dem operativen Geschäft belief sich im dritten Quartal 2021 auf 90,9 Millionen US-Dollar bzw. 0,43 US-Dollar je Aktie⁽¹⁾.
- Die Barmittel am Ende des dritten Quartals 2021 betrugen 199,4 Millionen US-Dollar, einschließlich Barmittel mit Verfügungsbeschränkung in Höhe von 16,1 Millionen US-Dollar.
- In der Mine Copper Mountain wurde mit der Inbetriebnahme der dritten Kugelmühle begonnen, um die Vermahlungskapazität der Anlage von 40.000 Tonnen pro Tag auf 45.000 Tonnen pro Tag zu erhöhen und die Gewinnungsleistung zu verbessern.
- Die Explorationserfolge wurden fortgesetzt, wobei das Unternehmen die vertikale Ausdehnung der Mineralisierung bei New Ingerbelle in British Columbia verdoppelte und drei große mineralisierte Zonen bei Cameron Copper in Australien identifizierte.

(1) Das Unternehmen berichtet die nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen C1-Cash-Kosten, AISC und AIC pro Pfund Kupfer, bereinigter Nettogewinn, bereinigter Nettogewinn pro Aktie und Cashflow pro Aktie, um seine operative Leistung zu steuern und zu bewerten. Siehe "Vorsichtshinweis zu den Non-GAAP-Leistungskennzahlen".

"Wir haben weiterhin starke Betriebskennzahlen und einen beeindruckenden operativen Cashflow erzielt", kommentierte Gil Clausen, Präsident und CEO von Copper Mountain. "Mit einer gesunden und steigenden Cash-

Position sind wir auf dem besten Weg, unser organisches Wachstumsziel, die Produktion bis 2020 innerhalb der nächsten fünf Jahre zu verdreifachen, voranzutreiben und gleichzeitig eine solide Bilanz zu behalten. Unsere Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA der letzten zwölf Monate verbessert sich ⁽¹⁾weiter und erreichte am Ende des Quartals 0,6. "

Herr Clausen fügte hinzu: "Im dritten Quartal haben wir mit der erfolgreichen Installation der Kugelmühle 3 in der Copper Mountain Mine den ersten Schritt in unserem mehrstufigen Wachstumsplan abgeschlossen. Die nächste Stufe des Wachstums ist das Kupferprojekt Eva, bei dem die Projektfinanzierung und das Basic Engineering gut vorankommen. Wir haben auch beeindruckende Bohrergebnisse aus unserem Explorationsprogramm im Quartal bei New Ingerbelle bekannt gegeben, wo wir die vertikale Ausdehnung der Mineralisierung verdoppelt haben und bei Cameron Copper, wo wir drei große mineralisierte Zonen identifiziert haben. Wir sehen sowohl in B.C. als auch in Australien außergewöhnliche Explorationsmöglichkeiten und planen weitere Bohrungen bis ins Jahr 2022."

(1) Das Unternehmen berichtet die nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen der Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA, um seine operative Leistung zu steuern und zu bewerten. Weitere Informationen finden Sie unter "Vorsichtshinweis zu Non-GAAP-Kennzahlen".

ZUSAMMENFASSUNG DER BETRIEBSERGEBNISSE

	2021	2020	2021	2020
Copper Mountain Mine (100% Basis)	Q3	Q3	9 Monate	9 Monate
Mine				
Abgeförderte Tonnen insgesamt (000s)	14,483	13,681	45,529	39,547
Geförderte Erztonnen (000)	3,053	3,133	10,335	10,388
Abfall Tonnen (000s)	11,430	10,548	35,194	29,159
Streifenverhältnis	3.74	3.37	3.41	2.81
Mühle				
Gefräste Tonnen (000s)	3,417	3,725	10,282	10,928
Beschickungsgrad (Cu%)	0.37	0.29	0.41	0.29
Ausbringung (%)	79.7	80.4	79.8	78.2
Betriebszeit (%)	92.2	90.8	93.4	91.8
Gefräste Tonnen (TPD)	37,141	40,489	37,664	39,884
Produktion				
Kupfer (000s lb)	22,406	18,934	73,446	54,498
Gold (Unze)	7,449	6,630	23,264	20,268
Silber (oz)	134,987	81,418	443,444	247,560
Vertrieb				
Kupfer (000s lb)	24,416	17,824	73,613	54,565
Gold (Unze)	8,308	6,232	23,406	18,885
Silber (oz)	142,128	67,901	425,076	226,767

C1-Barkosten/produziertes Pfund Kupfer (US\$) ⁽¹⁾	1.50	1.27	1.34	1.58
AISC pro produziertes Pfund Kupfer (US\$) ⁽¹⁾	1.77	1.43	1.68	1.74
AIC pro produziertes Pfund Kupfer (US\$) ⁽¹⁾	2.17	1.68	1.97	1.93
Durchschnittlich realisierter Kupferpreis (US\$/lb)	\$4.27	\$2.97	\$4.15	\$2.66

(1) Das Unternehmen berichtet die nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen C1-Cash-Kosten, AISC und AIC pro Pfund Kupfer, um seine operative Leistung zu steuern und zu bewerten. Weitere Informationen finden Sie unter "Vorsichtshinweis zu den Non-GAAP-Leistungskennzahlen".

Die Copper Mountain Mine produzierte im dritten Quartal 2021 22,4 Millionen Pfund Kupfer, 7.449 Unzen Gold und 134.987 Unzen Silber, im Vergleich zu 18,9 Millionen Pfund Kupfer, 6.630 Unzen Gold und 81.418 Unzen Silber im dritten Quartal 2020. Während des Quartals wurde etwas mehr Erz aus dem niedrig gradigen Gebiet der Phase 2 abgebaut, das für die Inbetriebnahme der Kugelmühle 3 vorgesehen war. Dies führte zu einem durchschnittlichen Erzgehalt von 0,37 % Cu während des Quartals, verglichen mit einem durchschnittlichen Erzgehalt von 0,42 % Cu in der ersten Jahreshälfte 2021. Die durchschnittliche Qualität der Mühlenbeschickung im dritten Quartal 2021 war höher als im dritten Quartal 2020 mit 0,29 % Cu.

Die Kupfergewinnung lag im dritten Quartal 2021 bei 79,7 %, verglichen mit 80,4 % im dritten Quartal 2020. Das Unternehmen treibt die Installation zusätzlicher Cleaner-Kapazitäten weiter voran, um die Ausbeute langsamer kinetischer Erztypen zu maximieren; diese werden voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2022 in Betrieb genommen. Die Mühle verarbeitete im Quartal insgesamt 3,4 Millionen Tonnen Erz, verglichen mit 3,7 Millionen Tonnen im dritten Quartal 2020. Die Tonnage der Mühle wurde auch im 3. Quartal 2021 in Zeiten hoher Gehalte reduziert, um die Menge des produzierten Kupferkonzentrats zu steuern. Das Unternehmen treibt die Installation zusätzlicher Filtrationskapazitäten voran, um den vollen Durchsatz in Zeiten der hochgradigen Produktion aufrechtzuerhalten. Auch dieses Projekt wird voraussichtlich in der ersten Hälfte des Jahres 2022 abgeschlossen sein. Die Mühlenverfügbarkeit lag im dritten Quartal 2021 bei durchschnittlich 92,2 %, verglichen mit 90,8 % im dritten Quartal 2020. Eine Erweiterung des Flotationskreislaufs soll ebenfalls in der ersten Hälfte des Jahres 2022 abgeschlossen werden, um die grobe Gewinnung weiter zu verbessern.

Bislang gab es keine wesentlichen Unterbrechungen der Betriebsabläufe, der Logistik und der Lieferketten des Unternehmens infolge der COVID-19-Pandemie. Die verbesserten Gesundheits- und Sicherheitsprotokolle werden weiterhin umgesetzt und überwacht.

Die C1-Barkosten pro produziertes Pfund Kupfer lagen im dritten Quartal 2021 bei 1,50 US\$, verglichen mit 1,27 US\$ im dritten Quartal 2020. Der Anstieg der Kosten pro Pfund im 3. Quartal 2021 war das Ergebnis höherer Abbaukosten im 3. Quartal 2021, da die Mine wieder ihren gesamten Gerätepark einsetzte, im Vergleich zu den Kosteneinsparungsmaßnahmen, die im 3. Quartal 2020 infolge von COVID 19 durchgeführt wurden.

Die nachhaltigen Gesamtkosten pro produziertem Pfund Kupfer (AISC) betrugen im dritten Quartal 2021 1,77 US\$, im Vergleich zu 1,43 US\$ im dritten Quartal 2020. Die AISC werden von den C1-Kosten fortgeschrieben, wobei im 3. Quartal 2021 7,7 Mio. \$ an laufenden Kapital-, Leasing- und Verwaltungskosten hinzukamen, verglichen mit 3,9 Mio. \$ im 3. Quartal 2020. Der Anstieg ist in erster Linie auf ein höheres nachhaltiges Kapital von 4,7 Mio. \$ im dritten Quartal 2021 gegenüber einem nachhaltigen Kapital von 1,4 Mio. \$ im dritten Quartal 2020 zurückzuführen.

Das Betriebskapital ist im Vergleich zum Vorjahresquartal gestiegen, da das Unternehmen im laufenden Quartal die Installation zusätzlicher neuer Kontaktwassermanagementsysteme abgeschlossen hat.

Die Gesamtkosten pro produziertem Pfund Kupfer (AIC), abzüglich der Edelmetallgutschriften, beliefen sich im dritten Quartal 2021 auf 2,17 US\$, verglichen mit 1,68 US\$ im dritten Quartal 2020. Die AIC werden von den AISC fortgeschrieben, wobei 11,3 Millionen \$ an aufgeschobenen Abraumbeseitigungskosten hinzukommen, verglichen mit 6,4 Millionen \$ an aufgeschobenen Abraumbeseitigungskosten in Q3 2020. Die aufgeschobenen Abraumbeseitigungskosten im dritten Quartal 2021 resultieren aus den regulären Erschließungsaktivitäten des Unternehmens, da es die Erschließung der Phase 4 des Pushbacks der Hauptgrube weiter vorantreibt, die bis zum ersten Halbjahr 2022 andauern wird. Der geringere Betrag an aufgeschobenen Abraumbeseitigungskosten im dritten Quartal 2020 ist darauf zurückzuführen, dass das Unternehmen auf das niedrigere Kupferpreisumfeld und die Ungewissheit aufgrund der COVID-19-Pandemie reagierte, indem es die kurzfristige Produktion auf kostengünstigere Abbauphasen umstellte, um die Betriebskosten zu senken.

ZUSAMMENFASSUNG DER FINANZERGEBNISSE

Ergebnisse und Highlights (100%)	Drei Monate zum 30. September,		Neun Monate zum 30. September,	
(In Tausenden von CDN\$, mit Ausnahme der Beträge je Aktie)	2021\$	2020\$	2021\$	2020\$
Finanzen				
Einnahmen	137,176	94,992	441,447	235,645
Bruttogewinn	66,641	42,019	248,707	57,329
Bruttogewinn vor Abschreibungen ⁽¹⁾	73,927	47,091	269,979	74,472
Nettoeinkommen	25,824	33,249	116,604	21,724
Ergebnis je Aktie - unverwässert	0.08	0.13	0.39	0.08
Bereinigtes Ergebnis ⁽¹⁾	41,389	15,078	106,969	15,067
Bereinigtes Ergebnis je Aktie - unverwässert ⁽¹⁾	\$0.20	0.08	\$0.51	0.08
EBITDA ⁽¹⁾	61,550	51,226	238,494	60,631
Bereinigtes EBITDA ⁽¹⁾	77,115	33,055	228,859	53,974
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	90,869	38,595	265,037	70,620
Zahlungsmittel, Zahlungsmitteläquivalente – per Ende			183,333	53,573

(1) Das Unternehmen berichtet die nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen Bruttogewinn vor Abschreibungen, bereinigter Gewinn, bereinigter Gewinn pro Aktie, EBITDA und bereinigtes EBITDA, um seine operative Leistung zu steuern und zu bewerten. Weitere Informationen finden Sie unter "Vorsichtshinweis zu Non-GAAP-Kennzahlen".

Im dritten Quartal 2021 beliefen sich die Einnahmen auf 137,2 Millionen \$, abzüglich Preisanpassungen und Behandlungskosten, verglichen mit 95,0 Millionen \$ im dritten Quartal 2020. Die Einnahmen des dritten Quartals 2021 basieren auf dem Verkauf von 24,4 Millionen Pfund Kupfer, 8.308 Unzen Gold und 142.128 Unzen Silber. Im Vergleich dazu wurden im dritten Quartal 2020 17,8 Millionen Pfund Kupfer, 6.232 Unzen Gold und 67.901 Unzen Silber verkauft. Wie bereits erwähnt, ist der Umsatzanstieg auf höhere Metallpreise und Metallverkäufe zurückzuführen, die durch niedrigere Wechselkurse zwischen den USA und dem kanadischen Dollar sowie eine

negative Marktbewertung und endgültige Anpassung der Konzentratverkäufe in Höhe von 7,6 Millionen \$ im Vergleich zu einer positiven Marktbewertung und endgültigen Anpassung in Höhe von 11,3 Millionen \$ im dritten Quartal 2020 etwas ausgeglichen wurden.

Die Umsatzkosten betrugen im 3. Quartal 2021 70,5 Mio. \$ im Vergleich zu 53,0 Mio. \$ im 3. Quartal 2020. Der Anstieg der Umsatzkosten ist größtenteils auf den Anstieg der verkauften Kupfermenge im dritten Quartal 2021 im Vergleich zum dritten Quartal 2020 zurückzuführen. Die Umsatzkosten werden auch durch die Zuweisung von Minenbetriebskosten zu den aufgeschobenen Abraumbeseitigungsarbeiten beeinflusst, wobei 12,8 Mio. \$, einschließlich 1,5 Mio. \$ an Abschreibungen, den aufgeschobenen Abraumbeseitigungsarbeiten im dritten Quartal 2021 zugewiesen wurden, verglichen mit 7,8 Mio. \$, einschließlich 0,8 Mio. \$ an Abschreibungen, im dritten Quartal 2020.

Das Unternehmen erwirtschaftete im dritten Quartal 2021 einen Bruttogewinn von 66,6 Mio. US-Dollar gegenüber einem Bruttogewinn von 42,0 Mio. US-Dollar im dritten Quartal 2020. Der Nettogewinn für Q3 2021 betrug 25,8 Mio. \$ gegenüber einem Nettogewinn von 33,2 Mio. \$ für Q3 2020. Die Abweichung des Nettogewinns im dritten Quartal 2021 im Vergleich zum dritten Quartal 2020 ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen, darunter:

- Höhere Einnahmen aufgrund von mehr verkauften Pfund zu einem höheren Durchschnittspreis im Vergleich zu Q3 2020.
- Eine negative Marktbewertung und endgültige Anpassung der vorläufigen Preise für Konzentratverkäufe im dritten Quartal 2021 in Höhe von 7,6 Millionen \$, verglichen mit einer positiven Marktbewertung und endgültigen Anpassungen der vorläufigen Preise für Konzentratverkäufe im dritten Quartal 2020 in Höhe von 11,3 Millionen \$, was einer Differenz von etwa 18,9 Millionen \$ entspricht.
- Ein nicht zahlungswirksamer, nicht realisierter Wechselkursverlust von 7,6 Mio. \$ gegenüber einem Gewinn von 6,9 Mio. \$ im dritten Quartal 2020, eine Differenz von etwa 14,5 Mio. \$, die in erster Linie mit den auf US-Dollar lautenden Schulden des Unternehmens zusammenhing.
- Ein nicht zahlungswirksamer latenter Steueraufwand in Höhe von 13,8 Mio. USD gegenüber 10,1 Mio. USD im dritten Quartal 2020.

Auf bereinigter Basis verzeichnete das Unternehmen im dritten Quartal 2021 einen Nettogewinn von 41,4 Mio. US-Dollar bzw. 0,20 US-Dollar pro Aktie, verglichen mit 15,1 Mio. US-Dollar im dritten Quartal 2020 bzw. 0,08 US-Dollar pro Aktie.

AKTUELLES ZUR PROJEKTENTWICKLUNG

Bergwerk Copper Mountain, Kanada

Das Unternehmen hat die Kugelmühle 3 im dritten Quartal 2021 erfolgreich installiert und mit der Inbetriebnahme begonnen. Das Unternehmen geht davon aus, dass die neue Mühle Anfang des vierten Quartals 2021 mit Schlamm beschickt wird und die volle Kapazität bis zum Jahresende erreicht sein wird. Das Projekt zur Erweiterung der

Kugelmühle 3 soll den Mühlendurchsatz von 40.000 Tonnen pro Tag auf 45.000 Tonnen pro Tag erhöhen und die Kupfergewinnung durch eine feinere Zerkleinerung des Erzes verbessern.

Eva-Kupfer-Projekt, Australien

Das Unternehmen hat in diesem Quartal das Basic Engineering und die Projektfinanzierung weiter vorangetrieben. Es wird erwartet, dass die endgültigen Kapital- und Betriebskosten sowie ein Update zur Projektwirtschaftlichkeit im vierten Quartal 2021 abgeschlossen und bekannt gegeben werden, bevor eine endgültige Bauentscheidung getroffen wird.

EXPLORATIONS-UPDATE

Kanada

Das im März 2021 begonnene Explorationsbohrprogramm mit dem Ziel, die Ressourcen und Reserven in den Gruben Copper Mountain Main Pit, North Pit und New Ingerbelle zu erweitern, wurde im dritten Quartal fortgesetzt. Aufgrund der positiven Ergebnisse werden voraussichtlich weitere Bohrgeräte hinzukommen und die Bohrungen sollen im ersten Quartal 2022 fortgesetzt werden.

Im dritten Quartal gab das Unternehmen positive Ergebnisse der Bohrungen bei New Ingerbelle bekannt. Das aktuelle Bohrprogramm stieß auf lange Abschnitte mit einer hochgradigen Mineralisierung mit Kontinuität. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung des Unternehmens vom 9. September 2021.

Australien

Das Explorationsprogramm 2021 zur Entdeckung zusätzlicher Kupfer-, Kupfer-Gold- oder Goldlagerstätten auf dem unternehmenseigenen Kupferprojekt Cameron, das 40 Kilometer südlich des Kupferprojekts Eva liegt, wurde im dritten Quartal fortgesetzt. Das Programm, das aus detaillierten geophysikalischen, geochemischen und geologischen Untersuchungen und anschließenden Bohrtests besteht, lieferte ermutigende Ergebnisse und identifizierte drei mineralisierte Zonen. Das Bohrprogramm stieß auf Abschnitte mit hochgradiger Mineralisierung innerhalb langer, niedrig gradiger mineralisierter Hüllen mit einer seitlichen Kontinuität zwischen den Abschnitten von bis zu 1 Kilometer. Die Ergebnisse der Bohrlöcher können Sie der Pressemitteilung von Copper Mountain vom 12. Oktober 2021 entnehmen.

Aufgrund des bisherigen Erfolges wurde mit einer zweiten Runde von Bohrtests begonnen. Das Unternehmen plant weitere Bohrungen, die auch neue, noch nicht bebohrte Ziele mit signifikanten Kupfer-Gold-Anomalien in Boden- und Gesteinsproben an der Oberfläche umfassen werden.

AUSBLICK

Das Unternehmen bekräftigt seine nach oben korrigierte Produktionsprognose für 2021 von 90 bis 100 Millionen Pfund Kupfer und geht davon aus, dass es am oberen Ende der AIC-Prognose für 2021 von 1,80 bis 2,00 US\$ pro Pfund liegen wird, was auf den Inflationsdruck bei den Kosten für Brennstoff und Stahl zurückzuführen ist, die im Betrieb verwendet werden.

Bitte beachten Sie den Abschnitt "Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen".

TELEFONKONFERENZ UND WEBCAST ZU DEN FINANZ- UND BETRIEBSERGEBNISSEN DES DRITTEN QUARTALS 2021

Copper Mountain wird am Montag, den 1. November 2021 um 7:30 Uhr (Pacific Time) eine Telefonkonferenz für das Senior Management veranstalten, um die Ergebnisse des dritten Quartals 2021 zu besprechen.

Informationen zur Einwahl:

Toronto und international: 1 (416) 764 8650

Nordamerika (gebührenfrei): 1 (888) 664 6383

Webcast: https://produceredition.webcasts.com/starthere.jsp?ei=1501080&tp_key=fd3437f8d3

Informationen zur Wiederholung:

Toronto und international: 1 (416) 764 8677, Vorwahl: 436750#

Nordamerika (gebührenfrei): 1 (888) 390 0541, Passcode: 436750#

Die Aufzeichnung der Telefonkonferenz wird bis zum 15. November 2021, 20:59 Uhr (Pacific Time), verfügbar sein. Ein Archiv des Audio-Webcasts wird auch auf der Website des Unternehmens unter <http://www.cumtn.com> verfügbar sein.

Über Copper Mountain Mining Corporation

Das Aushängeschild von Copper Mountain ist die zu 75 % unternehmenseigene Mine Copper Mountain, die sich im Süden von British Columbia in der Nähe der Stadt Princeton befindet. Die Mine Copper Mountain produziert derzeit etwa 100 Millionen Pfund Kupferäquivalent pro Jahr, wobei die durchschnittliche Jahresproduktion voraussichtlich auf etwa 140 Millionen Pfund Kupferäquivalent steigen wird. Copper Mountain besitzt auch das zu 100 % in seinem Besitz befindliche Eva Copper Project in Queensland, Australien, sowie ein umfangreiches, 2.100 km langes², äußerst aussichtsreiches Landpaket in der Region Mount Isa. Copper Mountain wird an der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol "CMMC" und an der Australian Stock Exchange unter dem Symbol "C6C" gehandelt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.CuMtn.com.

Im Namen des Verwaltungsrats der

COPPER MOUNTAIN MINING CORPORATION

"Gil Clausen"

Gil Clausen, P.Eng.
Präsident und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Letitia Wong
Vizepräsident Unternehmensentwicklung & Investor Relations
Telefon: 604-682-2992
E-Mail: Letitia.Wong@CuMtn.com

Website: www.CuMtn.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsichtiger Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument kann "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieses Dokuments und Copper Mountain beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen und spiegeln unsere Erwartungen oder Überzeugungen in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider.

Unter bestimmten Umständen können zukunftsgerichtete Aussagen identifiziert werden, sind aber nicht auf Aussagen beschränkt, die Begriffe wie "plant", "erwartet", "schätzt", "beabsichtigt", "antizipiert", "glaubt", "prognostiziert", "Prognose", "Leitlinie", "geplant", "Ziel" oder Abwandlungen solcher Begriffe verwenden, oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten", "eintreten" oder "erreicht werden" oder die Verneinung dieser Begriffe oder vergleichbare Terminologie. In diesem Dokument werden bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen identifiziert, einschließlich Produktions- und Kostenprognosen, erwartete Produktion in der Copper Mountain Mine, Erwartungen hinsichtlich der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf den Betrieb, die Finanzlage und die Aussichten, erwartete Metallpreise und die erwartete Sensitivität der finanziellen Leistung des Unternehmens in Bezug auf Metallpreise, Ereignisse, die sich auf den Betrieb und die Erschließungsprojekte des Unternehmens auswirken könnten, der erwartete Cashflow aus dem Betrieb und der damit verbundene Liquiditätsbedarf, die erwartete Auswirkung externer Faktoren auf die Einnahmen, wie z.B. die Rohstoffpreise, die Schätzung der Mineralreserven und -ressourcen, die Prognose der Lebensdauer der Minen, die Rekultivierungskosten, die wirtschaftlichen Aussichten, die staatliche Regulierung des Bergbaubetriebs sowie die Geschäfts- und Akquisitionsstrategien. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen, Errungenschaften und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen impliziert sind. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die erfolgreiche Exploration der Grundstücke des Unternehmens in Kanada und Australien, der Marktpreis, die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung sowie die allgemeinen wirtschaftlichen, Markt- oder Geschäftsbedingungen, die Zuverlässigkeit der in diesem Dokument angeführten historischen

Daten und die Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Copper Mountain, einschließlich der Diskussionen und Analysen des Managements, die auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht wurden, dargelegt sind. Die potenziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das Geschäft und den Betrieb von Copper Mountain sind derzeit nicht bekannt, einschließlich der Fähigkeit von Copper Mountain, mit den Herausforderungen und Beschränkungen umzugehen, die sich aus COVID-19 in den Gemeinden ergeben, in denen Copper Mountain tätig ist, und der Fähigkeit, den Betrieb sicher fortzusetzen und den normalen Betrieb sicher wieder aufzunehmen. Die Auswirkungen von COVID-19 hängen von einer Reihe von Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle und des Wissens des Unternehmens liegen, einschließlich der Wirksamkeit der Maßnahmen, die von den öffentlichen Gesundheits- und Regierungsbehörden zur Bekämpfung der Ausbreitung der Krankheit ergriffen werden, der globalen wirtschaftlichen Unsicherheiten und Aussichten aufgrund der Krankheit und der sich entwickelnden Beschränkungen in Bezug auf Bergbauaktivitäten und Reisen in bestimmten Rechtsgebieten, in denen Copper Mountain tätig ist. Obwohl Copper Mountain versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen, Errungenschaften und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in unseren zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass unsere Ergebnisse, Leistungen, Errungenschaften und Chancen nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen, und wir glauben, dass die Informationen und Annahmen, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, angemessen sind. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Vorsichtiger Hinweis zu den Non-GAAP-Leistungskennzahlen

Dieses Dokument enthält bestimmte nicht GAAP-konforme Leistungskennzahlen, die keine standardisierte, von den IFRS vorgeschriebene Bedeutung haben. Diese Kennzahlen können von den verwendeten abweichen und sind möglicherweise nicht mit den von anderen Emittenten ausgewiesenen Kennzahlen vergleichbar. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen von bestimmten Investoren in Verbindung mit konventionellen IFRS-Kennzahlen verwendet werden, um das Verständnis für die Leistung des Unternehmens zu verbessern. Diese Leistungskennzahlen sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen wurden aus den Jahresabschlüssen des Unternehmens abgeleitet und auf einer einheitlichen Basis angewendet. Die Berechnung und Erläuterung dieser Kennzahlen ist in der MD&A des Unternehmens enthalten, und diese Kennzahlen sollten in Verbindung mit dem Jahresabschluss des Unternehmens gelesen werden.

Copper Mountain Mining Gesellschaft
Verkürzte konsolidierte Finanzlage
(In Tausenden von kanadischen Dollar)

	30. September 2021	31. Dezember 2020
	\$	\$
Vermögenswerte		
Umlaufvermögen		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	183,333	85,571
Barmittel mit Verfügungsbeschränkung	16,103	-
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten	14,428	30,413
Bestandsaufnahme	34,103	38,038
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	675	-
	248,642	154,022
Rückgewinnungsanleihen	4,485	4,162
Latente Steueransprüche	2,084	473
Sachanlagen und Ausrüstung	661,156	552,648
Geringwertige Halde	64,879	64,836
	981,246	776,141
Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten und antizipative Passiva	64,630	44,400
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Parteien	-	3,644
Kurzfristiger Anteil an langfristigen Verbindlichkeiten	23,031	79,559
Laufende Steuerschuld	4,349	1,578
	92,010	129,181
Bestimmungen	24,459	18,371
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Parteien	-	145,918
Langfristige Schulden	342,166	129,153
Latente Steuerschuld	75,183	4,465
	533,818	427,088
Eigenkapital		
Den Aktionären der Gesellschaft zurechenbar:		
Grundkapital	287,407	283,926
Beigetrager Überschuss	19,017	19,611
Kumulierter sonstiger Gesamtverlust	(4,132)	(520)
Einbehaltene Gewinne (Defizit)	45,463	(35,153)
	347,755	267,864
Nicht-beherrschende Anteile	99,673	81,189
Eigenkapital insgesamt	447,428	349,053
	981,246	776,141

Copper Mountain Mining Gesellschaft

Verkürzte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung und Gesamtergebnisrechnung

(in Tausend kanadischen Dollar, mit Ausnahme der Anzahl und des Gewinns je Aktie)

	Drei Monate zum Jahresende 30. September,		Neun Monate beendet 30. September,	
	2021	2020	2021	2020
	\$	\$	\$	\$
Einnahmen	137,176	94,992	441,447	235,645
Kosten des Umsatzes	(70,535)	(52,973)	(192,740)	(178,316)
Bruttogewinn	66,641	42,019	248,707	57,329
Sonstige Erträge und Aufwendungen				
Allgemeines und Verwaltung	(2,272)	(1,836)	(11,803)	(5,196)
Aktienbasierte Vergütung	(2,141)	(863)	(12,632)	(2,066)
Betriebliche Erträge	62,228	39,320	224,272	50,067
Finanzielle Einnahmen	88	517	137	622
Finanzaufwand	(10,240)	(3,741)	(23,640)	(11,173)
Verlust aus Derivaten	(794)	(2)	(2,709)	(1,020)
Fremdwährungs(verlust)gewinn	(7,570)	6,938	(4,729)	(5,457)
Verlust (Gewinn) aus dem Verkauf von Anlagevermögen	400	(102)	388	(102)
Einkommen vor Steuern	44,112	42,930	193,719	32,937
Laufender Steueraufwand	(4,420)	385	(8,010)	(128)
Abgegrenzter Einkommensaufwand	(13,868)	(10,066)	(69,105)	(11,085)
Nettoeinkommen	25,824	33,249	116,604	21,724
Sonstiges Gesamtergebnis				
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	(1,073)	897	(3,612)	1,982
Gesamtergebnis	24,751	34,146	112,992	23,706
Nettogewinn zuzuschreiben:				
Aktionäre der Gesellschaft	17,797	24,420	80,616	15,459
Nicht-beherrschende Anteile	8,027	8,829	35,988	6,265
	25,824	33,249	116,604	21,724
Ergebnis je Aktie:				
Grundlegend	0.08	0.13	0.39	0.08
Verwässert	0.08	0.13	0.37	0.08
Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien, unverwässert (in Tausend)	209,921	191,544	209,320	191,403
Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien, verwässert (in Tausend)	219,453	193,035	218,840	192,082

Im Umlauf befindliche Aktien am Ende des
Berichtszeitraums (in Tausend)

210,166	192,301	210,166	192,301
---------	---------	---------	---------

Copper Mountain Mining
Verkürzte konsolidierte Kapitalflussrechnungen
(In Tausenden von kanadischen Dollar)

	Drei Monate zum 30. September,		Neun Monate beendet 30. September,	
	2021	2020	2021	2020
	\$	\$	\$	\$
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Reingewinn für den Berichtszeitraum	25,824	33,249	116,604	21,724
Anpassungen für:				
Abschreibung	7,342	5,072	21,457	17,168
(Gewinn) Verlust aus dem Verkauf von			(388)	102
Anlagevermögen	(400)	102		
Nicht realisierter Fremdwährungs(gewinn) -verlust	10,448	(6,077)	3,975	5,856
Verlust aus Derivaten	794	2	2,709	1,020
Latente Ertragssteueraufwendungen	13,868	10,066	69,105	11,085
Finanzaufwand	10,240	3,741	23,640	11,173
Aktienbasierte Vergütung	2,141	863	12,632	2,066
	70,257	47,018	249,734	70,194
Nettoveränderungen der Posten des Betriebskapitals	20,612	(8,423)	15,303	426
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	90,869	38,595	265,037	70,620
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Kauf von Kupfer-Puts	-	-	(3,397)	-
Aufgeschobene Abräumarbeiten	(11,316)	(6,402)	(26,504)	(13,839)
Erwerb von Sachanlagen und Ausrüstung	(27,729)	(4,970)	(77,208)	(20,762)
Rückgewinnungsanleihen	(77)	(4)	(323)	(419)
Nettomittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	(39,122)	(11,376)	(107,432)	(35,020)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Nettoerlöse aus der Emission von Anleihen	-	-	287,785	-
Erlöse aus der Ausübung von Optionen	6	482	1,725	482
Abnahme (Zunahme) von Barmitteln mit			(15,664)	-
Verfügungsbeschränkung	29,951	-		
Vorschüsse von nicht beherrschenden Anteilen	-	22,313	20,393	46,536
Zahlungen an nicht beherrschende Anteile	-	-	(178,310)	-
Bezahlte Darlehenssumme	(40,064)	(21,343)	(154,052)	(50,099)
Gezahlte Zinsen	(1,948)	(1,894)	(10,208)	(6,925)
Zahlungen für Finanzierungsleasing	(2,403)	(2,007)	(11,577)	(5,000)
Nettomittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	(14,458)	(2,449)	(59,908)	(15,006)
Auswirkung von Wechselkursänderungen auf die				
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1,582	(200)	65	853

Zunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	38,871	24,570	97,762	21,447
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Beginn des Zeitraums	144,462	29,003	85,571	32,126
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente - Ende des Zeitraums	183,333	53,573	183,333	53,573